



**Stellungnahme
des
Eschweiler Kanu Clubs
im VWV
zum Landschaftsplan VII – Eschweiler/Alsdorf
28.02.2011**



Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung
2. Vorstellung des Eschweiler Kanu Clubs
3. Ziel der Anregungen und Bedenken
4. Die Bedenken im Einzelnen



1. Zusammenfassung

Der Eschweiler Kanu Club hat einige Anregungen und Bedenken zu der im Rahmen des Landschaftsplanes VII „Eschweiler/Alsdorf“ geplanten Ausweitung des Naturschutzgebietes.

Die mit der Ausweitung des Naturschutzgebietes verbundene Einschränkung des für sportliche Zwecke nutzbaren Seebereiches stellt eine erhöhte Gefährdung der Kanusportler dar. Der Blausteinsee ist für Kanuten aus dem Bereich Eschweiler das einzige wohnortnahe Gewässer, auf dem Kanusport möglich ist.

Das Errichten einer festen Bojenkette stellt ebenfalls ein erhöhtes Gefährdungspotential für Kanusportler dar. Durch die auf dem See auftretenden Winde können die Kanuten unter die Bojenverbindungen gedrückt werden. Die Rettung von Verunglückten kann durch diese Bojenkonstruktion erschwert, wenn nicht verhindert werden.

Unser Fazit aus den oben dargelegten Gründen ist:

Der „Status quo“ am See soll erhalten bleiben.



2. Vorstellung des Eschweiler Kanu Clubs

Der Eschweiler Kanu Club besteht seit 78 Jahren. Er ist der einzige Kanu Club in Eschweiler. Seit der Gründung des VWV am Blausteinsee hat der EKC aktiv an der Gestaltung dieses Freizeit- und Sportgebietes mitgewirkt.

Der Eschweiler Kanu Club hat zum jetzigen Zeitpunkt 230 Mitglieder, von denen 100 zur Kanu-Jugend zählen (Alter bis 27 Jahre). Der EKC hat ein sehr weitgefächertes Kanusportangebot. Es umfasst die Bereiche Wildwasserkayak, Rodeo, Wildwasser--Canadier, Wander-Canadier, Seekayak, Renn-Kayak.

Der Eschweiler Kanu Club unterhält am Obermaubacher Stausee ein Bootshaus. Dieses Bootshaus ist ca. 30 km von Eschweiler entfernt. Für unsere Jugendlichen Mitglieder ist dies eine Entfernung die nicht ohne elterliche Fahrdienste bewältigt werden kann. Deshalb ist der Blausteinsee die einzige Möglichkeit für nicht motorisierte Vereinsmitglieder zu trainieren. Für diese Trainingszwecke hat der EKC 5 Kanus am Blausteinsee liegen.



3. Ziel der Anregungen und Bedenken

Das Ziel des Eschweiler Kanu Clubs ist die Beibehaltung der flexiblen Bojenkette an ihrem aktuellen Standort, das heißt der Erhalt der bisher nutzbaren Seefläche für den Wassersport.

Der Naturschutz war schon immer ein wesentlicher Bestandteil des Kanusportes, da es sich bei dieser Sportart um einen Natursport handelt, bei dem die Erholung und sportliche Betätigung in einer natürlichen Umgebung im Vordergrund steht. Regelmäßige Teilnahme an Ökoschulungen sind für Kanu-Sportler obligatorisch.

Deswegen ist es für die Mitglieder des EKC auch nicht verwunderlich, dass sich der Blausteinsee in den letzten Jahren im Einklang mit dem Kanu-Sport zu einem der saubersten und gesündesten Seen Deutschland entwickelt hat.



4. Die Bedenken im Einzelnen

4.1. Höhere Bootsdichte

Die vorgesehene Verkleinerung der nutzbaren Seefläche führt zu einer erhöhten Dichte der Wassersportler auf dem Wasser. Damit steigt direkt das Gefährdungspotential der einzelnen Sportler. Für den Eschweiler Kanu Club ist der Blausteinsee besonders für die Ausbildung von Kanu-Anfängern von Bedeutung. Anfänger wären von dieser Gefahrezunahme besonders stark betroffen.

4.2. Feste Bojenkette

Alle festen Hindernisse, unter die man herunter gezogen werden kann, stellen für Kanuten ein tödliches Hindernis dar. Das können auf dem Fluss unterspülte Felsen oder Bäume sein. Eine ähnliche Gefahr bilden feste Bojenketten bei Wind. Auf dem Blausteinsee treten regelmäßig starke Winde auf, die zusammen mit einer starren Bojenkette schnell zu einer ernsthaften Gefahr für Kanuten werden können.

Der Eschweiler Kanu Club befürchtet zusätzlich, dass durch eine feste Bojenkette die Rettung von Verunglückten behindert wird. Geraden bei Unfällen von Wassersportlern ist das schnelle Erreichen der verunglückten von wesentlicher Bedeutung!

4.3. Zu kurze Strecken

Eine Sparte des Eschweiler Kanu Clubs ist das Kanu-Rennen. Unsere Sportler, die für internationale Wettkämpfe trainieren, brauchen eine angemessene Streckenlänge, die durch die Seebegrenzung des Landschaftsplanes VII nicht mehr gewährleistet wird.

4.4. Keine Gewässer in Nähe Eschweiler

Der Eschweiler Kanu Club hat nur den Blausteinsee um wohnortsnah seinen Sportbetrieb aufrechtzuerhalten. Den EKC zeichnet aus, dass er über eine sehr starke und zahlreiche Jugendabteilung verfügt (Auszeichnung "Kind und Kanu"). Für die Jugendarbeit ist es besonders wichtig mit dem Blausteinsee eine Trainingsmöglichkeit zu haben, die für die Jugendlichen schnell mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad zu erreichen ist.



4.5. Keine Uferkontakte

Gewässerschutz ist schwerpunktmäßig „Uferschutz“, da dort die meisten Tierarten leben (Vögel, Klein- und Kleinstlebewesen in der Ufervegetation, Fische und Wassertiere am Gewässerboden und in der Unterwasservegetation). Diese Gewässerbereiche werden von Kanuten nicht berührt. Kanu-Sport auf dem Blausteinsee findet ausschließlich in Gewässerbereichen statt (offene Seemitte), in denen es zu keinen störenden Kontakt mit Flora und Fauna kommt.

Eschweiler, der 28.01.2110
Für den Vorstand

(Horst Fromm, Vorsitzender des EKC)

Vorsitzender
Horst Fromm
Austraße 17a
52249 Eschweiler
Tel.: (02403) 20810
mail: h.fromm@netcologne.de

Sparkasse Aachen BLZ 390 500 00 Konto 1217 850

VR-Bank eG Würselen BLZ 391 629 80 Konto 610 679 4020